

Volkswirtschaftliches Seminar / Berufsfeldseminar (VIP) (Bachelor Wirtschaftswissenschaften sowie Bachelor Europastudien)

Wintersemester 2024/2025

“Die Rückkehr der Industriepolitik”

Gegenstand und Zielstellung

Die ökonomischen Herausforderungen der letzten Jahre (bspw. Lieferkettenprobleme, Abwanderung von Schlüsselindustrien, Reduzierung globaler Abhängigkeiten, klimaneutrale Transformation) führten zu einem Umdenken in den wirtschaftspolitischen Strategien. Nach Jahrzehnten geprägt von einer Wirtschaftspolitik des Laissez-faire, werden nun in den meisten Volkswirtschaften staatliche und institutionelle Eingriffe zur Steuerung der strukturellen Entwicklung offen diskutiert. Zusammengefasst wird dies unter dem Begriff der Industriepolitik. Beispiele hierfür sind u.a. der „Inflation Reduction Act“ in den USA oder der „European Chips Act“ sowie der „Green Deal Industrial Plan“ in der Europäischen Union. Industriepolitik kann verschiedene Ausprägungen annehmen und unterschiedliche Ziele verfolgen. Grundlegend kann man die Sicherung und Förderung der Wettbewerbsfähigkeit bestimmter Sektoren und Industrien durch Subventionen, steuerliche Anreize oder aber durch Investitionen in Forschung und Entwicklung zusammenfassen.

Im Rahmen des Seminars soll die Renaissance der Industriepolitik aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden. Neben einer Analyse der wirtschaftlichen und politischen Gründe für diesen Wandel, sollen auch die unterschiedlichen wirtschaftstheoretischen Standpunkte zur Industriepolitik sowie ihre unterschiedlichen Ausprägungen herausgearbeitet und eingeordnet werden.

Grundlagenliteratur:

Görg, Holger; Hank, Rainer; Stephan, Sabine; Ahrens, Ralf; Grömling, Michael; Manak, Inu; Juhász, Réka; Steinwender, Claudia (2024): Industriepolitik, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, 74. Jg., 4-5/2024, Bundeszentrale für politische Bildung.

Anforderungen

- Seminararbeit, 15 Seiten
- Anwesenheit und Diskussionsbeteiligung bei Präsenzterminen
- Präsentation des Seminarthemas am Ende des Semesters (15-20 Minuten + Diskussion)
- Bearbeitungszeit: 20 Wochen

Aufbau und Ablauf

- 28. KW: Präsenztermin Auftaktveranstaltung (Bekanntgabe der konkreten Themen; Konsultationsmöglichkeit), Freitag, 12. Juli, 13:00 Uhr im Raum 310 (Fakultätsgebäude, Thüringer Weg 7)
- 29. KW: Rückmeldung (drei Themenpräferenzen) bis spätestens Sonntag, 21. Juli 2024 an Felix Schäfer (felix.schaefer@wiwi.tu-chemnitz.de)
- 30. KW: verbindliche Zuteilung der Themen (gemäß Präferenzen) am Freitag, 26. Juli 2024 (**Beginn der Bearbeitungszeit**)
- **TBA: Präsenztermin Seminarpräsentationen (Seminarvorträge; Sachstandsklärung; Konsultationsmöglichkeit), Raum 310 (Fakultätsgebäude, Thüringer Weg 7)**
- 50. KW: Abgabe der Seminararbeit (per Email als PDF) bis spätestens Freitag, 13. Dezember 2024 (12:00 Uhr)

Seminarthemen

Wichtiger Hinweis: Die unter den einzelnen Themen angegebene Literatur gibt lediglich einen Einblick zum jeweiligen Thema. Ein wichtiger Teil Ihrer Seminarleistung ist eine selbständige und umfassende Literaturrecherche zu Ihrem Thema.

1. Die Rückkehr der Industriepolitik

Nach Jahrzehnten des „Laissez-faire“ als wirtschaftspolitische Maxime erlebt die staatliche Industriepolitik eine Renaissance. Wirtschaftliche Unsicherheiten, kritische Abhängigkeiten in strategisch wichtigen Bereichen und geopolitische Herausforderungen haben jüngst zu umfangreichen industriepolitischen Maßnahmenpaketen in der westlichen Welt geführt. Dieses Thema untersucht den wirtschaftspolitischen Bewusstseinswandel der letzten drei Dekaden und analysiert, wie die Volkswirtschaftslehre diesen Wandel vor dem Hintergrund politischer Notwendigkeiten begleitet hat.

- **Görg, Holger (2024)**: Comeback der Industriepolitik?, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, 74. Jg., 4-5/2024, S. 4 – 9, Bundeszentrale für politische Bildung.
- **Bardt, Hubertus; Schmidt, Christoph M.; Bofinger, Peter; Belitz, Heike; Gorning, Marting; Aigner, Karl (2019)** Industriepolitik – ineffizienter staatlicher Eingriff oder zukunftsweisende Option?, in: Wirtschaftsdienst, 99. Jahrgang, Heft 2, S. 87 – 105.
- **Rehfeld, Dieter; Dankbaar, Ben (2015)** Industriepolitik: Theoretische Grundlagen, Varianten und Herausforderungen, in: WSI Mitteilungen, 7/2015, S. 491 – 499.

2. Vergleichende Industriepolitik

Die Industriepolitiken der USA und der EU weisen signifikante Unterschiede in ihren Ansätzen und Zielen auf. Ein aktuelles Beispiel hierfür ist der Inflation Reduction Act (IRA) der USA, der umfangreiche Investitionen in grüne Technologien und Infrastruktur vorsieht, um wirtschaftliche Resilienz und technologische Führerschaft zu sichern. Der IRA wird dabei auch als Gefahr für die Europäische Union gesehen, da er die Standortattraktivität erheblich schwächen könnte. Dieses Thema untersucht die spezifischen Maßnahmen des IRA und analysiert die Gegenstrategien der Europäischen Union und einzelner Mitgliedsländer.

- **Dullien, Sebastian; Hackenbroich, Jonathan (2022)** European Industrial Policy: A crucial element of strategic autonomy, IMK Policy Brief No. 130.
- **Grimm, Veronika; Malmendier, Ulrike; Schnitze, Monika; Truger, Achim; Werding, Martin (2023)** Der Inflation Reduction Act: Ist die neue US-Industriepolitik eine Gefahr für Europa?, Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Lage, Policy Brief 1/2023.
- **Barbieri Góes, Maria Cristina; Viesti, Gianfranco (2024)** The Revival of Industrial Policies in the EU?, Review of Political Economy.

3. Industriepolitik versus Wettbewerbspolitik

Wirtschaftspolitisch wird die Industriepolitik oft im Widerstreit mit der Wettbewerbspolitik gesehen. Während die Industriepolitik darauf abzielt, bestimmte Sektoren zu fördern und wirtschaftliche Stabilität

zu sichern, konzentriert sich die Wettbewerbspolitik auf die Sicherstellung fairer Marktbedingungen und den Schutz vor Monopolen. Dieses Thema untersucht die Unterschiede hinsichtlich Zielsetzung und Wohlfahrtswirkungen dieser wirtschaftspolitischen Ansätze aus volkswirtschaftlicher und theoretischer Perspektive.

- **Schmidt, Ingo (1992)** EG-Integration: Industrie- versus Wettbewerbspolitik, in: Wirtschaftsdienst, 72. Jahrgang, Heft 12, S. 628 – 633.
- **Eekhoff, Johann; Ehlermann, Claus-Dieter; Lenke, Hermann; Mirow, Michael; Mittelsten Scheid, Jörg; Schrempp, Jürgen E.; Späth, Lothar; von Wartenberg, Ludolf (1994)** Industriepolitik im Widerstreit mit der Wettbewerbspolitik, in: Schriften des Vereins für Socialpolitik, Band 231, Hrsg.: Oberender, Peter.